

Einladung und Ausschreibung
zum
DSV Jugendcup/Deutschlandpokal
Nordische Kombination
vom
10.09. bis 11.09.2016
in Oberstdorf



Veranstalter: Deutscher Skiverband e. V.

Organisator: Skisport- & Veranstaltungs GmbH / Skiclub 1906 Oberstdorf e.V.

Organisationskomitee:

Veranstalter Deutscher Skiverband e.V.
Organisator Skisport- und Veranstaltungen GmbH /
Skiclub 1906 Oberstdorf e.V.
Präsident Dr. Peter Kruijer
Generalsekretär Stefan Huber

Wettkampfkomitee:

DSV Wettkampfbeauftragter Rolf Feuchtenberger
Rennleiter Hans Schmid
Rennsekretär Thomas Köberle
Chef Langlauf Fidel Joas
Medizinische Betreuung Dr. Volker Hüttig
Chef Weitenmesser Hansjörg Speiser

Wettkampfanlagen Erdinger Arena Schanzen HS 106
Erdinger Arena Rollerbahn Ried

Kampfrichter nach Einteilung

Wettkampfbestimmungen Die Wettkämpfe werden nach der DWO und dem Reglement
des DSV Jugendcup / Deutschlandpokal durchgeführt.

Meldungen Nur über www.noko-sprung.rennverwaltung.de möglich,
Nachmeldungen sind nicht möglich.

Nenngeld Beträgt 8,00 € pro Athlet und pro Wettkampf.
Das Nenngeld wird nach dem Wettkampfwochenende vom
Veranstalter abgebucht. Es wird für jeden gemeldeten
Sportler abgebucht. Die letzte Korrekturmöglichkeit ist bei der
Mannschaftsführersitzung vor Ort.

Meldeschluss **Mittwoch, 07.09.2016 12.00 Uhr**

Unterbringung Tourismus Oberstdorf, Reservierungszentrale
Prinzregentenplatz 1
87561 Oberstdorf
Tel. 08322/700225 Fax. 08322/700236
E-Mail: booking@oberstdorf.de

Klasseneinteilung Jugend 16 / Jugend 17 / Junioren / Herren

Zeitplan:

Freitag 09.09.2016

19.00 Uhr Mannschaftsführersitzung Erdinger Arena 1. OG

Samstag 10.09.2016

08.00 Uhr Offizielles Training 2 Durchgänge HS 106
anschließend Provisorischer Wertungsdurchgang HS 106 (PCR)
anschließend Wettkampf Skisprung HS 106
14.30 Uhr Wettkampf Einzellauf 10 km
anschließend Siegerehrung im Zielbereich

Sonntag 11.09.2016

08.00 Uhr Probedurchgang Skisprung HS 106
anschließend Wettkampf NK Skisprung-Sprint-Wettkampf HS 106
11.30 Uhr Sprintwettkampf Lauf 5 km Ried
anschließend Siegerehrung im Zielbereich

Haftung:

1. Risikobeurteilung und Eigenverantwortlichkeit der Teilnehmer:

In der DSV-Aktiven Erklärung für den Erhalt ihres Startpasses haben die Teilnehmer detailliert erklärt, Kenntnis zu haben von den wettkampfspezifischen Risiken und Gefahren, sowie diese zu akzeptieren. Weiter darüber informiert zu sein, dass sie insoweit bei der Ausübung der von ihnen gewählten Skidisziplin Schaden an Leib oder Leben erleiden können. Schließlich haben sie sich verpflichtet, eine eigene Risiko-Beurteilung dahingehend vorzunehmen, ob sie auf Grund ihres individuellen Könnens sich zutrauen, die Schwierigkeiten der Strecke bzw. Anlage sicher zu bewältigen und sich zudem verpflichtet, auf von ihnen erkannte Sicherheitsmängel hinzuweisen. Durch ihren Start bringen sie zum einen die Geeignetheit der Strecke zum Ausdruck, sowie zum anderen deren Anforderungen gewachsen zu sein. Zudem haben sie in der Aktiven Erklärung ausdrücklich bestätigt, für das von ihnen verwendete Material selbst verantwortlich zu sein. Diese Erklärungen sind gerade auch für diesen Wettkampf verbindlich.

2. Verschulden des Organisators und seiner Erfüllungsgehilfen:

Der Teilnehmer am Wettkampf akzeptiert, wenn er im Wettkampf einen Schaden erleidet und der Meinung ist, den zuständigen Organisator bzw. dessen Erfüllungsgehilfen treffe hierfür ein Verschulden, dass diese im Hinblick auf Sachschäden nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit haften. Diese Erklärung gilt auch für den Rechtsnachfolger des Athleten. Der Teilnehmer erklärt sich weiter bereit, sich mit den jeweiligen Wettkampfbestimmungen vertraut zu machen. Wenn durch seine Teilnahme am Wettkampf ein Dritter Schaden erleidet, akzeptiert er, dass eine eventuelle Haftung allein ihn treffen kann. Es dient deshalb seinem eigenen Interesse, ausreichend Versicherungsschutz zu haben.

HERZLICH WILLKOMMEN IN OBERSTDORF!